

1. September 1936

Au.

319

An den Sekretär der Eidg. Kommission der Gottfried Keller-Stiftung
Herrn Dr. H. Meyer-Rahn, Grundhof 11, L u z e r n

Sehr geehrter Herr Doktor,

Heute Nachmittag ist die Ausstellung "Schweizer Maler im Zeitalter des Klassizismus und der Romantik", der Sie Ihre wertvolle Mitwirkung gewährt haben, eröffnet worden. Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend mit wiederholtem verbindlichen Dank für Ihre freundliche Mithilfe des Verzeichnisses der Ausstellung zu übersenden.

In ausgezeichnetester Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

1 Katalog

44

379

Herrn G. Rabinovitch, Radierer, Hirslanderstr. 18, Zürich

Wir erhielten heute von Ihnen als überbr. Sendung -- offen für die Anstellung des Graphischen Kabinetts in Chur
4 Blatt mit 9 Radierungen, und
2 Lithographien, gemäss Ihrem Verzeichnis
dem Verkaufslager haben wir entnommen
"Bildnis Eschmann", Radierung
Versicherungswert zusammen Fr. 480.-

Zustand: gut
6970

*In vorzüglicher Hochachtung
Kunsthaus Zürich*

Zürich, den 5. Sept. 1936

*168
2186*

Herrn Karl Horsch, Maler, Oberrieden (Zürich)

Wir erhielten heute von Ihnen als überbr. Sendung -- offen für die Anstellung des Graphischen Kabinetts in Chur
8 ungerahmte Aquarelle von Innen, gemäss Verzeichnis
Versicherungswert zusammen Fr. 660.-

Zustand: gut
6971

*In vorzüglicher Hochachtung
Kunsthaus Zürich*

Zürich, den 3. Sept. 1936

AL.

Der Direktor